

Preis- und Leistungsverzeichnis

**Preise für Dienstleistungen im standardisierten Geschäftsverkehr mit privaten Kunden
und bei der Erbringung von Zahlungsdiensten und im Scheckverkehr mit Geschäftskunden,
soweit nicht im Preisaushang oder anderen Aushängen enthalten**

Inhaltsverzeichnis

| | | |
|---------|---|----|
| 1 | Sparkonto | 3 |
| 1.1 | Allgemeine Entgelte | 3 |
| 1.2 | Vermögenswirksames Sparen | 3 |
| 2 | Zinssätze für Einlagen | 3 |
| 2.1 | Auszug zum PSD TagesGeld online / PSD TagesGeld Standard | 3 |
| 3 | Konto | 4 |
| 3.1 | Privatkunde | 4 |
| 3.1.1 | Kontoführung | 4 |
| 3.1.2 | Kontoauszug | 5 |
| 3.1.3 | Weitere entgeltspflichtige Dienstleistungen | 5 |
| 4 | Erbringung von Zahlungsdiensten für Privatkunden und Geschäftskunden | 6 |
| 4.1 | Allgemeine Informationen zur Bank | 6 |
| 4.2 | Lastschriftverkehr | 7 |
| 4.3 | Bargeldauszahlung | 7 |
| 4.4 | Kartengestützter Zahlungsverkehr | 9 |
| 4.5 | Überweisungsverkehr | 12 |
| 4.6 | Umrechnungskurs bei Fremdwährungsgeschäften | 17 |
| 4.6.1 | Fremdwährungsgeschäfte ohne kartengebundene Zahlungsvorgänge | 17 |
| 4.6.2 | Fremdwährungsgeschäfte im Zusammenhang mit kartengebundenen Zahlungsvorgängen | 17 |
| 4.6.2.1 | Zahlungsvorgänge innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) in einer EWR-Währung | 17 |
| 4.6.2.2 | Zahlungsvorgänge innerhalb des EWR in Währungen eines Staates außerhalb des EWR (Drittstaatenwährung) und Zahlungsvorgänge außerhalb des EWR (Drittstaaten) | 17 |
| 4.7 | Außergerichtliches Streitschlichtungsverfahren und sonstige Beschwerdemöglichkeit | 18 |
| 4.8 | Weitere entgeltspflichtige Dienstleistungen | 18 |
| 4.9 | Wechsel | 18 |
| 5 | Scheckverkehr für Privatkunden und Geschäftskunden | 19 |
| 5.1 | Allgemein | 19 |
| 5.2 | Zahlungen in das Ausland (Scheckvorlage) | 20 |
| 5.3 | Zahlungen aus dem Ausland (Scheckgutschrift, Eingang vorbehalten) | 20 |
| 5.4 | Wertstellungen im Scheckverkehr | 20 |
| 5.5 | Reiseschecks (Rücknahme) | 20 |
| 5.6 | Umrechnungskurs bei Fremdwährungsgeschäften | 20 |
| 6 | Kredite | 21 |
| 6.1 | Sonderleistungen im Kreditgeschäft | 21 |
| 6.2 | Avale/Bürgschaften | 21 |
| 7 | Auskünfte | 22 |
| 8 | Schrankfächer/Verwahrstücke (Schließfach) | 22 |
| 9 | Wertpapiergeschäft | 23 |
| 9.1 | Ausführung und Abwicklung von Kundenaufträgen zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren (Kommissionsgeschäft) | 23 |
| 9.2 | Dienstleistungen im Rahmen der Verwahrung | 24 |
| 9.3 | Dienstleistungen außerhalb der Depotverwahrung (Schaltergeschäfte) | 26 |
| 10 | Sonstiges | 27 |
| 11 | Stundensatz | 28 |
| 12 | Außergerichtliches Streitschlichtungsverfahren und sonstige Beschwerdemöglichkeit | 28 |

1

Sparkonto

1.1

Allgemeine Entgelte

Kennwortvereinbarung für gebundene Sparurkunden

entfällt

Eröffnung eines Mietkautionskontos

50,00 Euro

Bereitstellung eines zusätzlichen Kontoauszugs bei Loseblatt-Sparurkunden auf Wunsch des Kunden (zzgl. Porto)

entfällt

Ausstellung einer Ersatz-Sparurkunde¹

entfällt

Verwahrungsentgelt für Sparbücher pro Jahr

entfällt

1.1.1

Kontoauszug

Zusendung des Kontoauszugs einmal jährlich zum 31.12.

-,-- EUR

außerplanmäßige Zusendung auf Wunsch des Kunden

-,-- EUR

durch Kontoauszugdrucker²

-,--EUR

durch das elektronische Postfach
(elektronische Bereitstellung der Kontoauszüge und Mitteilungen)

-,-- EUR

Bereitstellung eines Tages-/Wochen-/Monatsauszugs Kontoauszugs zum Selbstabholen

entfällt

Erstellung eines Kontoauszugsduplikats auf Verlangen des Kunden³
- maschinell (soweit bei Auszügen neueren Datums noch möglich)

10,00 EUR

- manuell (bei Auszügen älteren Datums, wenn systembedingt maschinelle Erstellung nicht mehr möglich ist)

siehe Ziffer 11

1.2

Vermögenswirksames Sparen

Übertragung eines vermögenswirksamen Sparvertrages auf einen anderen Anbieter auf Wunsch des Kunden

entfällt

Vorzeitige Vertragsauflösung
(kostenlos in den in § 4 Abs. 4 5. VermBG geregelten Fällen)

-,-- EUR

2

Zinssätze für Einlagen

Eine Auflistung der Zinssätze für Einlagen ist im Preisaushang hinterlegt.

2.1

Auszug zum PSD TagesGeld online / PSD TagesGeld Standard

| Produkte | |
|---|--|
| PSD TagesGeld online | |
| PSD TagesGeld Standard (Bestandskonten) | |

| Negativzins für die Verwahrung von Einlagen auf Tagesgeldkonten* | |
|--|-------------|
| Einlagen bis: unbegrenzt | 0,00 % p.a. |

*Die Berechnung negativer Zinsen erfolgt nur, wenn die Zulässigkeit dieser Berechnung Gegenstand einer Vereinbarung zwischen Bank und Kunden ist.

¹ Wird nur berechnet, wenn der Kunde den Verlust oder die Beschädigung seiner Sparurkunde zu vertreten hat.

² Rechnungsabschlüsse werden kostenlos erstellt und versandt.

³ Soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht.

| Produkt | EUR |
|-----------------|---------------|
| PSD GiroDirekt | mtl. 2,90 EUR |
| PSD GiroKlassik | mtl. 4,90 EUR |
| PSD BauGiro | -,-- EUR |
| PSD JugendGiro | -,-- EUR |
| PSD GiroDepot* | -,-- EUR |
| Basiskonto | mtl. 4,90 EUR |

*nur in Verbindung mit einem Wertpapierdepot der PSD Bank Nürnberg eG

| Überziehungsmöglichkeit | |
|--|------------------------|
| - Sollzinssatz für eingeräumte Überziehungsmöglichkeiten (Dispositionskredite) | pro Jahr 7,14 % |
| - Sollzinssatz für geduldete Überziehungen (Kontoüberziehung)* | pro Jahr 7,14 % |

*Kontoüberziehung ist die von der Bank vorübergehend geduldete Überziehung des laufenden Kontos ohne zugesagte Dispositionslinie oder über den zugesagten Dispositionskredit hinaus.

| Entgelt für die Verwahrung von Einlagen auf Kontokorrentkonten | | |
|---|--------------------------|------------|
| PSD GiroDirekt | Einlagen bis: unbegrenzt | 0,0 % p.a. |
| PSD GiroKlassik | Einlagen bis: unbegrenzt | 0,0 % p.a. |
| PSD BauGiro | Einlagen bis: unbegrenzt | 0,0 % p.a. |
| PSD JugendGiro | Einlagen bis: unbegrenzt | 0,0 % p.a. |
| PSD GiroDepot* | Einlagen bis: unbegrenzt | 0,0 % p.a. |
| Basiskonto | Einlagen bis: unbegrenzt | 0,0 % p.a. |
| Verwahrtentgelt pro Jahr für alle Neukonten ab dem 15.04.2021, sowie für Kunden mit separater Vereinbarung zur Berechnung von Verwahrtentgelt | | |
| *nur in Verbindung mit einem Wertpapierdepot der PSD Bank Nürnberg eG | | |

3.1.2

Kontoauszug

| | |
|--|----------------------|
| elektronische Bereitstellung der Kontoauszüge und Mitteilungen durch das elektronische Postfach | -,- EUR |
| Zusendung des Kontoauszugs einmal monatlich | |
| - für PSD GiroDirekt, PSD GiroKlassik, PSD GiroDepot und dem Basiskonto ⁴ | 0,50 EUR zzgl. Porto |
| - für PSD JugendGiro und PSD BauGiro ⁴ | Porto |
| Jeder weitere Auszug (z.B. täglich, wöchentlich, 14-tägig) | 0,50 EUR zzgl. Porto |
| Bereitstellung durch den Kontoauszugsdrucker ⁵ | |
| - für PSD GiroDirekt, PSD GiroKlassik, PSD GiroDepot und dem Basiskonto ⁶ | 0,50 EUR |
| - für PSD JugendGiro und PSD BauGiro ⁶ | -,- EUR |
| Zusendung der am Kontoauszugsdrucker nicht abgerufenen Kontoauszüge (Zwangskontoauszug) ⁷ | Porto |
| Bereitstellung eines Tages-/Wochen-/Monatsauszugs zum Selbstabholen | entfällt |
| Erstellung eines Kontoauszugs-/Rechnungsabschlussduplicates auf Verlangen des Kunden ⁸ | |
| - maschinell (soweit bei Auszügen neueren Datums noch möglich) | 10,00 EUR |
| - manuell (bei Auszügen älteren Datums, wenn systembedingt eine maschinelle Erstellung nicht mehr möglich ist) | siehe Ziffer 11 |

3.1.3

Weitere entgeltspflichtige Dienstleistungen

| | |
|--|-----------|
| Nutzung des PSD ServiceDirekt | -,- EUR |
| Ersatz-PIN für PSD ServiceDirekt* | 5,00 EUR |
| Nutzung des PSD OnlineBanking/OnlineBrokerage | -,- EUR |
| Ersatz-PIN für PSD OnlineBanking inkl. OnlineBrokerage* | 5,00 EUR |
| Nutzung des PSD Sm@rt-TAN plus Verfahrens | |
| TAN Generatoren zur Nutzung des PSD Sm@rt-TAN plus Verfahrens: | |
| - Sm@rt-TAN Photo Leser | 22,49 EUR |
| (zuzüglich der Versandkosten in Höhe von 4,25 EUR) | |
| Nutzung SecureGo plus | -,- EUR |
| Nutzung des Benachrichtigungsservices (monatlicher Pauschalpreis) | -,- EUR |

*Das Entgelt ist nicht zu entrichten, wenn die Ausstellung der Ersatz-PIN nicht vom Kunden zu vertreten ist

⁴ Rechnungsabschlüsse werden kostenlos erstellt und versandt.

⁵ Rechnungsabschlüsse werden kostenlos erstellt und versandt.

⁶ Rechnungsabschlüsse werden kostenlos erstellt und versandt.

⁷ Rechnungsabschlüsse werden kostenlos erstellt und versandt.

⁸ Soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht.

4 Erbringung von Zahlungsdiensten für Privatkunden und Geschäftskunden

4.1 Allgemeine Informationen zur Bank

4.1.1 Name und Anschrift der Bank⁹

| | |
|---------------------------|------------------------------|
| Name der Bank (Zentrale): | PSD Bank Nürnberg eG |
| Straße: | Willy-Brandt-Platz 8 |
| PLZ/Ort: | 90402 Nürnberg |
| Telefon: | 0800 2 385 555 ¹⁰ |
| Telefax: | 0911/ 2385 199 |
| Internet: | www.psd-nuernberg.de |
| E-Mail: | info@psd-nuernberg.de |

Hinweis: Zur Übermittlung von Aufträgen per Telefon oder per Internet sind die mit der Bank vereinbarten Kommunikationswege wie z. B. das Online- oder das Telefon-Banking zu nutzen.

4.1.2 Zuständige Aufsichtsbehörde¹¹

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn

4.1.3 Eintragung im Handels- (Genossenschafts)register¹²

Amtsgericht Nürnberg, GnR Nr. 281

4.1.4 Vertragssprache

Maßgebliche Sprache für die Geschäftsbeziehung zum Kunden ist Deutsch.

4.1.5 Geschäftstage der Bank

Geschäftstag ist jeder Tag, an dem die an der Ausführung eines Zahlungsvorgangs beteiligten Zahlungsdienstleister den für die Ausführung von Zahlungsvorgängen erforderlichen Geschäftsbetrieb unterhalten. Die Bank unterhält den für die Ausführung von Zahlungen erforderlichen Geschäftsbetrieb an allen Werktagen, mit Ausnahme von:

- Sonnabenden
- (24. und 31. Dezember)
- Werktage, an denen die kontoführende Stelle der Bank wegen örtlicher Besonderheiten (z.B. Karneval, Betriebsversammlung) geschlossen hat und diese Tage im Außenbereich der Geschäftsstelle rechtzeitig vorher bekannt gemacht wurden.
- Bundeslandspezifische Feiertage

Für Bargeldauszahlungen und -einzahlungen an Geldautomaten der kontoführenden Bank ist jeder Tag, an dem der Geldautomat tatsächlich betrieben wird, ein Geschäftstag.

Für Echtzeit-Überweisungen ist jeder Tag eines Jahres ein Geschäftstag.

4.1.6 Hinweis zur Verarbeitung personenbezogener Daten gemäß EU-Geldtransferverordnung

Die „Verordnung (EU) 2023/1113 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 31. Mai 2023 über die Übermittlung von Angaben bei Geldtransfers und Transfers bestimmter Kryptowerte“ (EU-Geldtransferverordnung) dient dem Zweck der Verhinderung, Aufdeckung und Ermittlung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung bei Geldtransfers/Kryptowertetransfers. Sie verpflichtet die Bank bei der Ausführung von Geldtransfers Angaben zum Zahler und Zahlungsempfänger zu prüfen und zu übermitteln. Diese Angaben bestehen aus Name, Kundenkennung sowie ggf. der Rechtsträgerkennung (Legal Entity Identifier bzw. LEI) oder, in Ermangelung dessen, einer verfügbaren gleichwertigen amtlichen Kennung von Zahler und Zahlungsempfänger und der Adresse des Zahlers. Bei Geldtransfers innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums kann auf die Weiterleitung der Adresse und der LEI verzichtet werden, jedoch können gegebenenfalls diese Angaben vom Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers angefordert werden. Bei der Angabe von Name und gegebenenfalls Adresse, LEI (oder, in Ermangelung dessen, einer verfügbaren gleichwertigen amtlichen Kennung) nutzt die Bank die in ihren Systemen hinterlegten Daten, um den gesetzlichen Vorgaben zu entsprechen. Mit der Verordnung wird erreicht, dass aus den Zahlungsverkehrsdatensätzen selber immer eindeutig bestimmbar ist, wer Zahler und Zahlungsempfänger ist. Das heißt auch, dass die Bank Zahlungsdaten überprüfen, Nachfragen anderer Kreditinstitute zur Identität des Zahlers beziehungsweise Zahlungsempfängers beantworten und auf Anfrage diese Daten den zuständigen Behörden zur Verfügung stellen muss.

⁹ Änderungen ergeben sich aus unserer Geschäftskorrespondenz und dem Kontoauszug.

¹⁰ Servicenummer der DTAG für den Anrufer innerhalb Deutschlands kostenlos.

¹¹ Änderungen ergeben sich aus unserer Geschäftskorrespondenz und dem Kontoauszug.

¹² Änderungen ergeben sich aus unserer Geschäftskorrespondenz und dem Kontoauszug.

4.2 Lastschriftverkehr

Hinweise:

Die nachfolgend aufgeführten Entgelte für die Einlösung einer Lastschrift werden

- nur dann berechnet, wenn sie im Auftrag des Kunden fehlerfrei durchgeführt wurden; Storno- und Berichtigungsbuchungen wegen fehlerhafter Buchungen werden nicht bepreist.
- nicht berechnet, wenn und soweit diese bereits mit dem Entgelt für die Kontoführung abgegolten oder bei einzelnen Kontomodellen abweichend geregelt sind (siehe 3 „Konto“).

4.2.1 SEPA-Basis-Lastschrift

4.2.1.1 Ausführungsfristen

Die Bank ist verpflichtet sicherzustellen, dass der Lastschriftbetrag spätestens innerhalb von max. einem Geschäftstag, beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers eingeht. Die Geschäftstage der Bank ergeben sich aus der Ziffer 4.1.5.

4.2.1.2 Entgelte

| | |
|---|----------|
| Einlösung | -,-- EUR |
| Berechtigte Ablehnung der Einlösung einer autorisierten Lastschrift wegen fehlender Kontodeckung durch die Bank | 1,50 EUR |

4.2.2 SEPA-Firmen-Lastschrift (wird nicht angeboten)

4.3 Bargeldauszahlung

Hinweise:

Die nachfolgend aufgeführten Entgelte für Bargeldauszahlungen werden

- nur dann berechnet, wenn sie im Auftrag des Kunden fehlerfrei durchgeführt wurden; Storno- und Berichtigungsbuchungen wegen fehlerhafter Buchungen werden nicht bepreist.
- nicht berechnet, wenn und soweit diese bereits mit dem Entgelt für die Kontoführung abgegolten oder bei einzelnen Kontomodellen abweichend geregelt sind (siehe 3 „Konto“).

| Bargeldauszahlung an eigene Kunden | am Schalter | am Geldautomaten |
|---|-------------|------------------|
| mit unserer girocard (Debitkarte) | entfällt | -,-- EUR |
| mit unserer Mastercard (Kreditkarte) / Visa BasicCard (Debitkarte) | entfällt | 1,00 EUR |

Bargeldauszahlung an eigene Kunden bei anderen Kreditinstituten (KI)

| mit girocard (Debitkarte)* | am Schalter | am Geldautomaten |
|--|-------------|--|
| - bei teilnehmenden Banken am BankCard ServiceNetz* | entfällt | 1,02 EUR |
| - bei inländischen KI und KI in der EU ¹³ und den EWR-Staaten ¹⁴ , die ein direktes Kundenentgelt erheben können: | | |
| - Verfügungen im girocard-System | entfällt | entfällt |
| - Verfügungen in anderen Zahlungssystemen (Maestro/Cirrus/EAPS/VPAY/Plus) in Euro | entfällt | 1,95 EUR |
| - bei inländischen KI und KI in der EU ¹⁵ und den EWR-Staaten ¹⁶ , die kein direktes Kundenentgelt erheben können: | | |
| - Verfügungen in den folgenden Zahlungssystemen (Maestro/Cirrus/EAPS/VPAY/Plus) in Euro | entfällt | 1,95 EUR |
| - bei KI in der EU und den EWR-Staaten in Fremdwährung | entfällt | 1 % vom Umsatz mind. 5,00 EUR zzgl. 0,30 % auf den letzten verfügbaren Euro-Referenzwechsellkurs der Europäischen Zentralbank (Währungsumrechnungsentgelt) |
| - bei KI außerhalb der EU und den EWR-Staaten | entfällt | 1 % vom Umsatz mind. 5,00 EUR |

*Bei der Nutzung der girocard werden 1,02 EUR bei 13 Geldautomatenverfügungen pro Quartal durch die PSD Bank automatisch erstattet.

Weitere Abhebungen im Rahmen des BankCard ServiceNetzes werden mit 1,02 EUR pro Abhebung belastet.

| mit Mastercard (Kreditkarte) / Visa BasicCard (Debitkarte) | am Schalter | am Geldautomaten |
|---|-------------|------------------|
| - im Inland und Ausland | entfällt | 1,00 EUR |
| (zzgl. 1% vom Umsatz für den Auslandseinsatz ¹⁷ bei Zahlung in Fremdwährung und/oder in einem Land außerhalb der EU und der EWR-Staaten) | | |
| (zzgl. 0,30 % auf den letzten verfügbaren Euro-Referenzwechsellkurs der Europäischen Zentralbank (Währungsumrechnungsentgelt) ¹⁸) | | |
| Gegebenenfalls werden Sie durch den Geldautomatenbetreiber mit einem zusätzlichen Entgelt belastet. | | |

¹³ Europäische Union (derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn, Zypern).

¹⁴ EWR-Staaten (EU-Staaten sowie Island, Liechtenstein und Norwegen).

¹⁵ Europäische Union (derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn, Zypern).

¹⁶ EWR-Staaten (EU-Staaten sowie Island, Liechtenstein und Norwegen).

¹⁷ Zum Umrechnungskurs siehe Kapitel 4.6 dieses Verzeichnisses.

¹⁸ Wird nur bei Bargeldauszahlungen im EWR in EWR-Fremdwährungen berechnet: Dänische Krone, Isländische Krone, Norwegische Krone, Polnischer Zloty, Rumänischer Leu, Schwedische Krone, Schweizer Franken (als gesetzliches Zahlungsmittel in Liechtenstein), Tschechische Krone, Ungarischer Forint. Zum Umrechnungskurs siehe Kapitel 4.6 dieses Verzeichnisses.

4.4 Kartengestützter Zahlungsverkehr

4.4.1 Debitkarten

4.4.1.1 girocard

| | |
|---|---|
| - girocard V PAY – Debitkarte | |
| Kosten für jede an Kontoinhaber oder Bevollmächtigte ausgegebenen Karte | |
| - für das Produkt PSD JugendGiro pro Jahr | –,– EUR |
| - für alle weiteren Giroprodukte pro Jahr (ausgenommen PSD GiroDepot mit Kontoeröffnung ab 01.07.2025) | 15,00 EUR |
| Kosten für das Produkt PSD BauGirokonto | |
| - für den 1. Kontoinhaber pro Jahr* | –,– EUR |
| - für jeden weiteren Kontoinhaber oder Bevollmächtigten pro Jahr | 15,00 EUR |
| *kostenfrei bis 3 Monate nach letzter Darlehensauszahlung. Anschließend gelten die Entgelte unserer anderen Giroprodukte. | |
| - digitale girocard – Debitkarte pro Jahr | –,– EUR |
| - Ersatzkarte auf Wunsch des Kunden ¹⁹ | 5,00 EUR |
| - Ersatz-PIN ²⁰ | 5,00 EUR |
| - Auslandseinsatz ²¹ beim Bezahlen von Waren und Dienstleistungen in Fremdwährung und/oder bei Zahlung in einem Land außerhalb der EWR-Staaten ²² | 1 % vom Umsatz mind. 0,77 EUR max. 3,83 EUR |
| zzgl. 0,30 % auf den letzten verfügbaren Euro-Referenzwechsellkurs der Europäischen Zentralbank (Währungsumrechnungsentgelt) ²³ | |
| - Kartensperre je Sperre – auf Veranlassung des Kunden | –,– EUR |

¹⁹ Wird nur berechnet: a) für eine verlorene, gestohlene, missbräuchliche verwendete oder sonst nicht autorisiert genutzte Karte; b) für eine beschädigte Karte soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht; c) wegen Namensänderung.

²⁰ Wird nur berechnet, wenn der Kunde die Umstände, die zum Ersatz der PIN geführt haben, zu vertreten hat und die Bank nicht zur Ausstellung einer ErsatzPIN verpflichtet ist.

²¹ Zum Umrechnungskurs siehe Kapitel 4.6 dieses Verzeichnisses.

²² Zum Europäischen Wirtschaftsraum gehören derzeit die EU-Staaten Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn, Zypern und die Staaten Island, Liechtenstein und Norwegen.

²³ Wird nur bei Zahlungen im EWR in EWR-Fremdwährungen berechnet: Dänische Krone, Isländische Krone, Norwegische Krone, Polnischer Zloty, Rumänischer Leu, Schwedische Krone, Schweizer Franken (als gesetzliches Zahlungsmittel in Liechtenstein), Tschechische Krone, Ungarischer Forint. Zum Umrechnungskurs siehe Kapitel 4.6 dieses Verzeichnisses.

4.4.2 Mastercard oder Visa BasicCard Debit- und Kreditkarten

| | |
|---|----------------------------------|
| - Ersatzkarte ²⁴ | 15,00 EUR |
| - Ersatz-PIN ²⁵ | 5,00 EUR |
| zzgl. Versandkosten | |
| - bei Versendung der Karte per Kurier im Inland | 25,00 EUR |
| - bei Versendung der Karte per Kurier ins Ausland | 25,00 EUR |
| - bei Versendung der PIN per Kurier im Inland | 25,00 EUR |
| - bei Versendung der PIN per Kurier ins Ausland | 25,00 EUR |
| - Auslandseinsatz ²⁶ beim Bezahlen von Waren und Dienstleistungen in Fremdwährung und/oder bei Zahlung in einem Land außerhalb der EWR-Staaten ²⁷ | 1% vom Umsatz |
| zzgl. 0,30 % auf den letzten verfügbaren Euro-Referenzwechsellkurs der Europäischen Zentralbank (Währungsumrechnungsentgelt) ²⁸ | |
| - Sonstige Serviceleistungen | |
| - Bereitstellung Notfall-Bargeldvorschuss weltweit auf Wunsch des Kunden | 100,00 EUR |
| - Bereitstellung beschleunigte Notfall-Ersatzkarte weltweit auf Wunsch des Kunden | 150,00 EUR |
| - Duplikaterstellung einer Umsatzaufstellung auf Verlangen des Kunden ²⁹ | 15,00 EUR (inkl. Fremdkosten) |
| - Anforderung einer Belegkopie, Inland, auf Verlangen des Kunden ³⁰ | 5,00 EUR |
| - Anforderung einer Belegkopie, Ausland, auf Verlangen des Kunden ³¹ | 10,00 EUR |
| - PIN Nachbestellung, auf Verlangen des Kunden ³² | 5,00 EUR |
| - Rücksetzung PIN-Zähler, auf Verlangen des Kunden ³³ | -,-- EUR |

²⁴ Wird nur berechnet: a) für eine verlorene, gestohlene, missbräuchliche verwendete oder sonst nicht autorisiert genutzte Karte; b) für eine beschädigte Karte soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht; c) wegen Namensänderung.

²⁵ Wird nur berechnet, wenn der Kunde die Umstände, die zum Ersatz der PIN geführt haben, zu vertreten hat und die Bank nicht zur Ausstellung einer ErsatzPIN verpflichtet ist.

²⁶ Zum Umrechnungskurs siehe Kapitel 4.6 dieses Verzeichnisses.

²⁷ Zum Europäischen Wirtschaftsraum gehören derzeit die EU-Staaten Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn, Zypern und die Staaten Island, Liechtenstein und Norwegen.

²⁸ Wird nur bei Zahlungen im EWR in EWR-Fremdwährungen berechnet: Dänische Krone, Isländische Krone, Norwegische Krone, Polnischer Zloty, Rumänischer Leu, Schwedische Krone, Schweizer Franken (als gesetzliches Zahlungsmittel in Liechtenstein), Tschechische Krone, Ungarischer Forint. Zum Umrechnungskurs siehe Kapitel 4.6 dieses Verzeichnisses.

²⁹ Soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht.

³⁰ Soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht.

³¹ Soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht.

³² Soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht.

³³ Soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht.

4.4.2.1 Mastercard ClassicCard (Kreditkarte)

- pro Jahr 29,00 EUR
- Zusatzkarte pro Jahr 29,00 EUR

4.4.2.2 Mastercard GoldCard (Kreditkarte)

- pro Jahr 69,00 EUR
- Zusatzkarte pro Jahr 69,00 EUR

Ab dem zweiten Laufzeitjahr erfolgt eine umsatzabhängige Jahresbeitragsrückerstattung für Haupt- und Zusatzkarten:

Umsätze:

| | | |
|-----|-------------------------------|-----------|
| von | 0,00 EUR bis 1.500,00 EUR | -,-- EUR |
| von | 1.500,01 EUR bis 2.500,00 EUR | 5,00 EUR |
| von | 2.500,01 EUR bis 5.000,00 EUR | 10,00 EUR |
| ab | 5.000,01 EUR bis 7.500,00 EUR | 15,00 EUR |
| ab | 7.500,01 EUR | 20,00 EUR |

4.4.2.3 Mastercard (Debitkarte)

Ausgabe einer virtuellen Mastercard (Debitkarte) für Apple Pay pro Jahr -,-- EUR

4.4.2.4 Visa BasicCard (Kreditkarte)

Ausgabe nur in Verbindung mit einem PSD JugendGiro.

Führung nur auf Guthabenbasis möglich (Prepaid)

- pro Jahr für bestehende Karten zu PSD GiroDirekt, PSD GiroKonto, PSD GiroDepot 25,00 EUR
- pro Jahr für Karten zu PSD JugendGiro -,-- EUR

4.4.3 Ausführungsfrist

Die Bank ist verpflichtet sicherzustellen, dass der Kartenzahlungsbetrag beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers spätestens wie folgt eingeht:

| | |
|--|---|
| Kartenzahlungen in Euro innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR) | max. einen Geschäftstag |
| Kartenzahlungen innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR) in einer anderen EWR-Währung als Euro | max. vier Geschäftstage |
| Kartenzahlungen außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR) unabhängig von der Währung | Die Kartenzahlung wird baldmöglichst bewirkt. |

Die Geschäftstage der Bank ergeben sich aus der Ziffer 4.1.5.

4.5 Überweisungsverkehr

Betragsgrenzen für Überweisungsaufträge

Überweisungsaufträge sind im Rahmen des vorhandenen Guthabens auf dem Konto und einer eingeräumten Kontoüberziehung ohne Betragsbegrenzung möglich, soweit keine Höchstbeträge (zum Beispiel im OnlineBanking) vereinbart sind.

Der Kunde kann – im Rahmen der vereinbarten Höchstbeträge – ergänzend selbst einen separaten Höchstbetrag für Echtzeitüberweisungsaufträge festlegen. Dieser kann entweder pro Kalendertag oder pro Echtzeitüberweisungsauftrag festgelegt und jederzeit vor Erteilung eines Echtzeitüberweisungsauftrags geändert werden.

4.5.1 Überweisungen innerhalb Deutschlands und in andere Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums³⁴ (EWR) in Euro oder in anderen EWR-Währungen³⁵

4.5.1.1 Überweisungsauftrag

4.5.1.1.1 Annahmefrist(en) für Überweisungen

- beleghafte Aufträge bis 1 Stunde vor Geschäftsschluss der jeweiligen Filiale
- elektronisch übermittelte Aufträge³⁶ bis 17:00 Uhr an Geschäftstagen

Bei Echtzeit-Überweisungen gibt es keine Annahmefristen.

Die Geschäftstage der Bank ergeben sich aus der Ziffer 4.1.5.

4.5.1.1.2 Ausführungsfristen

Die Bank ist verpflichtet sicherzustellen, dass der Überweisungsbetrag beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers spätestens wie folgt eingeht:

- Überweisungen in Euro

| | |
|--|-------------------------|
| Belegloser Überweisungsauftrag ³⁷ | max. einem Geschäftstag |
| Beleghafter Überweisungsauftrag | max. zwei Geschäftstage |
| Echtzeit-Überweisungsauftrag ³⁸ | max. 10 Sekunden |

- Überweisungen in anderen EWR-Währungen

| | |
|--|-------------------------|
| Belegloser Überweisungsauftrag ³⁹ | max. vier Geschäftstage |
| Beleghafter Überweisungsauftrag | max. vier Geschäftstage |

Die Geschäftstage der Bank ergeben sich aus der Ziffer 4.1.5.

4.5.1.1.3 Entgelte für die Ausführung von Überweisungen

Hinweise:

Die nachfolgend aufgeführten Entgelte werden

- nur dann berechnet, wenn die Überweisungen im Auftrag des Kunden fehlerfrei ausgeführt wurden; Storno- und Berichtigungsbuchungen wegen fehlerhafter Buchungen werden nicht bepreist.
- nicht berechnet, wenn und soweit die Ausführung von Überweisungen bereits mit dem Entgelt für die Kontoführung abgegolten oder bei einzelnen Kontomodellen abweichend geregelt ist (siehe 3 „Konto“).

³⁴ Zum Europäischen Wirtschaftsraum gehören derzeit die EU-Staaten Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn sowie Zypern und die Staaten Island, Liechtenstein, Norwegen.

³⁵ Zu den EWR-Währungen gehören derzeit: Euro, Dänische Krone, Isländische Krone, Norwegische Krone, Polnischer Zloty, Rumänischer Leu, Schweizerische Krone, Schweizer Franken, Tschechische Krone, Ungarischer Forint.

³⁶ Überweisung per Selbstbedienungsterminal, TelefonBanking, OnlineBanking, Datenträgeraustausch (DTA) oder Datenfernübertragung (DFÜ).

³⁷ Überweisung per Selbstbedienungsterminal, TelefonBanking, OnlineBanking, Datenträgeraustausch (DTA) oder Datenfernübertragung (DFÜ).

³⁸ Nach Zugang, siehe „Sonderbedingungen für den Überweisungsverkehr“ Nummer 1.4.

³⁹ Überweisung per Selbstbedienungsterminal, TelefonBanking, OnlineBanking, Datenträgeraustausch (DTA) oder Datenfernübertragung (DFÜ).

4.5.1.1.3.1

Überweisung in der Kontowährung

Gibt der Zahler ausdrücklich keine andere Weisung vor, tragen Zahler und Zahlungsempfänger jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte. Der Zahler trägt die folgenden Entgelte:

| | Überweisungsmodalitäten | | | |
|---|----------------------------------|--|---------------------------------|------------------|
| | je Überweisung vom Zahlungskonto | | | |
| | beleghafte Überweisung | elektronisch oder digital übermittelte Überweisung ⁴⁰ | Überweisung per Telefon Banking | per Dauerauftrag |
| Überweisungsart | | | | |
| Überweisung mit IBAN/ in Euro innerhalb der Bank | 1,00 EUR* | -,-- EUR | 1,50 EUR* | -,-- EUR |
| Echtzeitüberweisung mit IBAN in Euro innerhalb der Bank | 1,00 EUR* | -,-- EUR | 1,50 EUR* | -,-- EUR |
| Überweisung mit IBAN / in Euro an einen anderen Zahlungsdienstleister | 1,00 EUR* | -,-- EUR | 1,50 EUR* | -,-- EUR |
| Echtzeitüberweisung mit IBAN in Euro an einen anderen Zahlungsdienstleister | 1,00 EUR* | -,-- EUR | 1,50 EUR* | -,-- EUR |
| Überweisung mit Kontonummer/Bankleitzahl oder IBAN/BIC die auf eine andere Währung eines EWR-Mitgliedstaates ⁴¹ lautet | entfällt | entfällt | entfällt | entfällt |

*Keine Berechnung des Entgeltes bei den Produkten PSD Baugirokonto und PSD JugendGiro (alle 3 Varianten).

formlose Erteilung einer Überweisung (z.B. telefonische Erteilung außerhalb des Telefonbanking)

| | |
|--|----------|
| Überweisung mit IBAN in Euro innerhalb der Bank | 5,00 EUR |
| Echtzeitüberweisung mit IBAN in Euro innerhalb der Bank | 5,00 EUR |
| Überweisung mit IBAN in Euro an einen anderen Zahlungsdienstleister | 5,00 EUR |
| Echtzeitüberweisung mit IBAN in Euro an einen anderen Zahlungsdienstleister | 5,00 EUR |
| Überweisung mit Kontonummer/Bankleitzahl oder IBAN/BIC, die auf eine andere Währung eines EWR-Mitgliedstaates lautet | entfällt |

Überweisung als Eilüberweisung

| | |
|---|-----------|
| Überweisung mit IBAN in Euro innerhalb der Bank | entfällt |
| Überweisung mit IBAN in Euro an einen anderen Zahlungsdienstleister | 15,00 EUR |

4.5.1.1.3.2

Überweisung in einer anderen Währung als der Kontowährung

Gibt der Zahler ausdrücklich keine andere Weisung vor, tragen Zahler und Zahlungsempfänger jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte. Der Zahler trägt die folgenden Entgelte:

Höhe der Entgelte

| Zielland | Überweisungsbetrag | Konventionelle Abwicklung | Abwicklung im Tipanet ⁴² |
|-------------------|--------------------|---------------------------|-------------------------------------|
| | EUR | EUR | EUR |
| EWR ⁴³ | Bis 12.500,00 | 60,00 | 7,50 |
| EWR ⁴⁴ | Ab 12.500,01 | 70,00 | 7,50 |

⁴⁰ Überweisung per Selbstbedienungsterminal, OnlineBanking, Datenträgeraustausch (DTA) oder Datenfernübertragung (DFÜ).

⁴¹ Zum Europäischen Wirtschaftsraum gehören derzeit die EU-Staaten Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn, sowie Zypern und die Staaten Island, Liechtenstein, Norwegen.

⁴² Die Abwicklung im Tipanet ist nur in bestimmte Länder, in Fremdwährung und unter bestimmten Voraussetzungen möglich.

⁴³ Zum Europäischen Wirtschaftsraum gehören derzeit die EU-Staaten Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn, sowie Zypern und die Staaten Island, Liechtenstein, Norwegen.

⁴⁴ Zum Europäischen Wirtschaftsraum gehören derzeit die EU-Staaten Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn, sowie Zypern und die Staaten Island, Liechtenstein, Norwegen.

4.5.1.1.4

Sonstige Entgelte

| | |
|--|-----------------------|
| Berechtigte Ablehnung der Ausführung eines autorisierten Überweisungsauftrags durch die Bank | -,-- EUR |
| Bearbeitung eines Überweisungswiderrufs nach Zugang des Überweisungsauftrags | 5,00 EUR |
| Bemühung der Bank um Wiederbeschaffung von Überweisungen mit fehlerhafter Angabe der Kundenkennung des Zahlungsempfängers durch den Kunden | 15,00 EUR |
| Dauerauftrag: | |
| Einrichtung auf Wunsch des Kunden | -,-- EUR |
| Änderung auf Wunsch des Kunden | -,-- EUR |
| Wiederaufnahme nach Aussetzung auf Wunsch des Kunden | -,-- EUR |
| Zusendung papierhafter Überweisungsvordrucke (unpersonalisiert) | Porto pro 30 Stück |

4.5.1.2

Entgelte bei Überweisungsgutschriften

Hinweise:

Die nachfolgend aufgeführten Entgelte werden

- nur dann berechnet, wenn die Gutschrift einer Überweisung vereinbarungsgemäß erfolgt und fehlerfrei durchgeführt wurde; Storno- und Berichtigungsbuchungen wegen fehlerhafter Buchungen werden nicht bepreist.
- nicht berechnet, wenn und soweit die Gutschrift von Überweisungen bereits mit dem Entgelt für die Kontoführung abgegolten oder bei einzelnen Kontomodellen abweichend geregelt ist (siehe 3 „Konto“).

Bei einem Überweisungseingang werden von der Bank folgende Entgelte berechnet:

| Überweisungsgutschrift aus | Überweisungsbetrag | Konventionelle Abwicklung | Abwicklung im Tipanet ⁴⁵ |
|---|--------------------|---------------------------|-------------------------------------|
| | Bis zu EUR | EUR | EUR |
| Überweisung, die auf eine andere Währung eines EWR-Mitgliedstaates ⁴⁶ lautet | entfällt | entfällt | entfällt |
| Überweisung in Euro innerhalb der Bank | alle -,-- | -,-- | -,-- |
| Überweisung in Euro von einem anderen Zahlungsdienstleister | alle -,-- | -,-- | -,-- |

⁴⁵ Die Abwicklung im Tipanet ist nur in bestimmte Länder, in Fremdwährung und unter bestimmten Voraussetzungen möglich.

⁴⁶ Zum Europäischen Wirtschaftsraum gehören derzeit die EU-Staaten Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn, sowie Zypern und die Staaten Island, Liechtenstein, Norwegen.

4.5.2 Überweisungen innerhalb Deutschlands und in andere Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR⁴⁷) in Währungen eines Staates außerhalb des EWR (Drittstaatenwährung⁴⁸) sowie Überweisungen in Staaten außerhalb des EWR (Drittstaaten⁴⁹)

4.5.2.1 Überweisungsaufträge

4.5.2.1.1 Ausführungsfristen

Überweisungen werden baldmöglichst bewirkt.

Bei Echtzeit-Überweisungsaufträgen in Euro beträgt die Ausführungsfrist max. 10 Sekunden⁵⁰.

4.5.2.1.2 Entgelte für die Ausführung von Überweisungen

Hinweise:

Die nachfolgend aufgeführten Entgelte werden

- nur dann berechnet, wenn die Überweisungen im Auftrag des Kunden fehlerfrei ausgeführt wurden; Storno- und Berichtigungsbuchungen wegen fehlerhafter Buchungen werden nicht bepreist.
- nicht berechnet, wenn und soweit die Ausführung von Überweisungen bereits mit dem Entgelt für die Kontoführung abgegolten oder bei einzelnen Kontomodellen abweichend geregelt ist (siehe 3 „Konto“).

4.5.2.1.2.1 Überweisungen innerhalb Deutschlands und in andere Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) in Währungen eines Staates außerhalb des EWR (Drittstaatenwährung)

Gibt der Zahler ausdrücklich keine andere Weisung vor, tragen Zahler und Zahlungsempfänger jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte. Der Zahler trägt die folgenden Entgelte:

Höhe der Entgelte:

| Zielland | Überweisungsbetrag | Konventionelle Abwicklung |
|--|--------------------|---------------------------|
| | | EUR |
| innerhalb Deutschland | alle | 70,00 |
| EWR ⁵¹ in Drittstaatenwährung ⁵² | alle | 70,00 |

4.5.2.1.2.2 Überweisungen in Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (Drittstaaten)

Entgeltpflichtiger

Bei einer Überweisung kann der Zahler zwischen folgenden Entgeltverteilungen wählen:

0: Zahler und Zahlungsempfänger tragen jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte

1: Zahler trägt alle Entgelte

2: Zahlungsempfänger trägt alle Entgelte

Hinweis:

Bei der Entgeltweisung "0" können durch zwischengeschaltete Zahlungsdienstleister und den Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden. Bei der Entgeltweisung "2" können von jedem der beteiligten Zahlungsdienstleister vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden.

| Zielland/Währung | Überweisungsbetrag | Konventionelle Abwicklung | Abwicklung im Tipanet ⁵³ | als Echtzeitüberweisung in Euro |
|---------------------------------|---------------------|---------------------------|-------------------------------------|---------------------------------|
| | Bis zu EUR | 1 EUR | 0 EUR | 0 EUR |
| SEPA-Drittstaaten ⁵⁴ | alle --,- | 70,00 | 7,50 | x |
| Übrige Länder | Preis auf Nachfrage | | | |

⁴⁷ Zum Europäischen Wirtschaftsraum gehören derzeit die EU-Staaten Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn, sowie Zypern und die Staaten Island, Liechtenstein, Norwegen.

⁴⁸ z.B. US-Dollar.

⁴⁹ Drittstaaten sind alle Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes (derzeit: Die EU-Mitgliedstaaten Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn, Zypern und die Staaten Island, Liechtenstein und Norwegen).

⁵⁰ Nach Zugang, siehe „Sonderbedingungen für den Überweisungsverkehr“ Nummer 1.4.

⁵¹ Zum Europäischen Wirtschaftsraum gehören derzeit die EU-Staaten Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn, sowie Zypern und die Staaten Island, Liechtenstein, Norwegen.

⁵² z.B. US-Dollar

⁵³ Die Abwicklung im Tipanet ist nur in bestimmte Länder, in Fremdwährung und unter bestimmten Voraussetzungen möglich.

⁵⁴ SEPA-Drittstaaten: zu SEPA (Einheitlicher Euro-Zahlungsverkehrsraum (Single Euro Payments Area)) gehörende Staaten und Gebiete sind derzeit die Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) mit den Mitgliedstaaten der Europäischen Union Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn sowie Zypern und die weiteren Staaten Island, Liechtenstein und Norwegen und die sonstigen Staaten und Gebiete (SEPA-Drittstaaten) Albanien, Andorra, Moldawien, Monaco, Montenegro, Nordmazedonien, San Marino, Schweiz, Vatikanstadt, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland sowie Saint-Pierre und Miquelon, Jersey, Guernsey sowie Isle of Man.

4.5.2.1.3

Sonstige Entgelte

| | |
|--|-----------|
| Berechtigte Ablehnung der Ausführung eines autorisierten Überweisungsauftrags durch die Bank | -,-- EUR |
| Bearbeitung eines Überweisungswiderrufs nach Zugang des Überweisungsauftrags | 10,00 EUR |
| Bemühung der Bank um Wiederbeschaffung von Überweisungen mit fehlerhafter Angabe der Kundenkennung des Zahlungsempfängers durch den Kunden | 50,00 EUR |
| Dauerauftrag: | |
| Einrichtung auf Wunsch des Kunden | -,-- EUR |
| Änderung auf Wunsch des Kunden | -,-- EUR |
| Wiederaufnahme nach Aussetzung auf Wunsch des Kunden | -,-- EUR |

4.5.2.2

Überweisungsgutschriften

Entgeltpflichtiger

Wer für die Ausführung der Überweisung die anfallenden Entgelte zu tragen hat, bestimmt sich danach, welche Entgeltregelung zwischen dem Zahler und dessen Zahlungsdienstleister getroffen wurde. Folgende Vereinbarungen sind möglich:

- 0: Zahler und Zahlungsempfänger tragen jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte
- 1: Zahler trägt alle Entgelte
- 2: Zahlungsempfänger trägt alle Entgelte

Hinweis:

Bei der Entgeltweisung "0" können durch zwischengeschaltete Zahlungsdienstleister und den Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden. Bei der Entgeltweisung "2" können von jedem der beteiligten Zahlungsdienstleister vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden.

Höhe der Entgelte

Hinweise:

Die nachfolgend aufgeführten Entgelte werden

- nur dann berechnet, wenn die Gutschrift einer Überweisung vereinbarungsgemäß erfolgt und fehlerfrei durchgeführt wurde; Storno- und Berichtigungsbuchungen wegen fehlerhafter Buchungen werden nicht bepreist.
- nicht berechnet, wenn und soweit die Gutschrift von Überweisungen bereits mit dem Entgelt für die Kontoführung abgegolten oder bei einzelnen Kontomodellen abweichend geregelt ist (siehe 3 „Konto“).

Bei einer Entgeltweisung "0" oder "2" werden von der Bank folgende Entgelte berechnet:

| Absenderland/Währung | Überweisungsbetrag | | Konventionelle Abwicklung | Abwicklung im Tipanet ⁵⁵ |
|---|--------------------|------|---------------------------|-------------------------------------|
| | bis zu | EUR | EUR | EUR |
| Schweiz/Euro mit IBAN/BIC | alle | -,-- | -,-- | -,-- |
| EUR ⁵⁶ in Drittstaatenwährung ⁵⁷ | alle | -,-- | 5,00 | entfällt |
| Drittstaaten in Euro oder Drittstaatenwährung ⁵⁸ | alle | -,-- | 5,00 | entfällt |

⁵⁵ Die Abwicklung im Tipanet ist nur in bestimmte Länder, in Fremdwährung und unter bestimmten Voraussetzungen möglich.

⁵⁶ Zum Europäischen Wirtschaftsraum gehören derzeit die EU-Staaten Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn, sowie Zypern und die Staaten Island, Liechtenstein, Norwegen.

⁵⁷ z.B. US-Dollar

⁵⁸ z.B. US-Dollar

4.6 Umrechnungskurs bei Fremdwährungsgeschäften

4.6.1 Fremdwährungsgeschäfte ohne kartengebundene Zahlungsvorgänge

Außerhalb von Festpreisgeschäften wird bei Umrechnungen von Euro in Fremdwährungen oder umgekehrt wie folgt verfahren (soweit nichts anderes vereinbart ist):

(1) Abrechnungskurs

Die Bank rechnet bei Kundengeschäften (z. B. Zahlungsein- bzw. -ausgänge) in fremder Währung (Devisen) den An- und Verkauf von Devisen zu dem nach Ziff. 2 festgesetzten An- bzw. Verkaufskurs ab. Die Abrechnung von Fremdwährungsgeschäften, die die Bank im Rahmen des ordnungsgemäßen Arbeitsablaufs bis um 12:00 Uhr nicht mehr durchführen kann, rechnet die Bank zu dem am nächsten Handelstag festgesetzten Kurs ab.

(2) Ermittlung der Abrechnungskurse für Devisengeschäfte

Die Ermittlung der jeweiligen Devisenkurse findet durch die DZ BANK AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank, Frankfurt am Main einmal an jedem Handelstag beginnend ab 13:00 Uhr (Abrechnungszeitraum) unter Berücksichtigung der im internationalen Devisenmarkt für die jeweilige Währung notierten (quotierten) Kurse statt. Die An- und Verkaufskurse basieren auf den ermittelten Devisenkursen.

(3) Veröffentlichung der Devisenkurse

Die Devisenkurse werden an jedem Handelstag im Internet unter www.genofx.dzbank.de ab 14:00 Uhr veröffentlicht und stellen die Referenzwechsellkurse der jeweiligen Währung dar.

(4) Kursänderungen

Eine Änderung des in Ziff. 3 genannten Referenzwechsellkurses wird unmittelbar und ohne vorherige Benachrichtigung des Kunden wirksam.

4.6.2 Fremdwährungsgeschäfte im Zusammenhang mit kartengebundenen Zahlungsvorgängen

4.6.2.1 Zahlungsvorgänge innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) in einer EWR-Währung

Bei kartengebundenen Zahlungsvorgängen innerhalb des EWR in einer von Euro abweichenden EWR-Währung⁵⁹ rechnet die Bank den Fremdwährungsumsatz zum letzten verfügbaren Euro-Referenzwechsellkurs der Europäischen Zentralbank (Referenzwechsellkurs) in Euro um.

Dieser Wechselkurs ist abrufbar auf www.ecb.europa.eu unter „Statistics“ und „Euro foreign exchange referencerates“. Änderungen des Wechselkurses werden unmittelbar und ohne vorherige Benachrichtigung wirksam.

Der Fremdwährungsumsatz, der Euro-Betrag und der Wechselkurs werden dem Karteninhaber mitgeteilt.

4.6.2.2 Zahlungsvorgänge innerhalb des EWR in Währungen eines Staates außerhalb des EWR (Drittstaatenwährung) und Zahlungsvorgänge außerhalb des EWR (Drittstaaten)

Bei kartengebundenen Zahlungsvorgängen innerhalb des EWR in Währungen eines Staates außerhalb des EWR (Drittstaatenwährung) und bei kartengebundenen Zahlungsvorgängen außerhalb des EWR (Drittstaaten) in fremder Währung rechnet grundsätzlich die jeweilige internationale Kartenorganisation den Betrag zu dem von ihr für die jeweilige Abrechnung festgesetzten Wechselkurs in Euro um und belastet der Bank einen Euro-Betrag. Der Karteninhaber hat der Bank diesen Betrag zu ersetzen. Der Fremdwährungsumsatz, der Euro-Betrag und der sich daraus ergebende Wechselkurs werden dem Karteninhaber mitgeteilt. Dieser Kurs stellt zugleich den Referenzwechsellkurs dar. Änderungen der von den Kartenorganisationen festgesetzten Wechselkurse werden unmittelbar und ohne vorherige Benachrichtigung wirksam. Maßgeblicher Zeitpunkt für die Abrechnung des Fremdwährungsumsatzes ist der von der Einreichung des Umsatzes durch die Kartenakzeptanzstelle bei der Bank abhängige nächstmögliche Abrechnungstag der jeweiligen internationalen Kartenorganisation.

⁵⁹ Dänische Krone, Isländische Krone, Norwegische Krone, Polnischer Zloty, Rumänischer Leu, Schwedische Krone, Schweizer Franken (als gesetzliches Zahlungsmittel in Liechtenstein), Tschechische Krone, Ungarischer Forint.

Die Bank nimmt am Streitbeilegungsverfahren der deutschen genossenschaftlichen Bankengruppe teil. Für die Beilegung von Streitigkeiten mit der Bank besteht daher für Privatkunden, Firmenkunden sowie bei Ablehnung eines Antrags auf Abschluss eines Basiskontovertrags für Nichtkunden die Möglichkeit, den Ombudsmann für die genossenschaftliche Bankengruppe anzurufen (<https://www.bvr.de/Service/Kundenbeschwerdestelle>). Näheres regelt die „Verfahrensordnung für die außergerichtliche Schlichtung von Kundenbeschwerden im Bereich der deutschen genossenschaftlichen Bankengruppe“, die auf Wunsch zur Verfügung gestellt wird. Die Beschwerde ist in Textform (z. B. mittels Brief oder E-Mail) an die Kundenbeschwerdestelle beim Bundesverband der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken – BVR, Schellingstraße 4, 10785 Berlin, E-Mail: kundenbeschwerdestelle@bvr.de zu richten.

Betrifft der Beschwerdegegenstand eine Streitigkeit aus dem Anwendungsbereich des Zahlungsdiensterechts (§§ 675c bis 676c des Bürgerlichen Gesetzbuches, Art. 248 des Einführungsgesetzes zum Bürgerlichen Gesetzbuch, § 48 des Zahlungskontengesetzes und Vorschriften des Zahlungsdienstenaufsichtsgesetzes) besteht zudem die Möglichkeit, eine Beschwerde bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht einzulegen. Die Verfahrensordnung ist bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht erhältlich. Die Adresse lautet: Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn. Zudem besteht in diesen Fällen auch die Möglichkeit, eine Beschwerde unmittelbar bei der Bank (PSD Bank Nürnberg eG, Willy-Brandt-Platz 8, 90402 Nürnberg) einzulegen. Die Bank wird Beschwerden in Textform (z.B. mittels Brief, Telefax oder E-Mail) beantworten.

Die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht stellt unter https://www.bafin.de/DE/Verbraucher/BeschwerdenStreitschlichtung/BeiBaFinbeschwerden/BeiBaFinbeschwerden_node.html Wissenswertes zu Beschwerden über beaufsichtigte Unternehmen bereit.

Zudem besteht die Möglichkeit, eine zivilrechtliche Klage einzureichen.

Weitere entgeltspflichtige Dienstleistungen

| | |
|---|-----------|
| - nachträgliche Ausführungsbestätigung für Überweisungsaufträge/Daueraufträge | 10,00 EUR |
|---|-----------|

Zahlscheingeschäft

Übermittlung von Geldbeträgen per Zahlschein

- | | |
|--|----------|
| - mit IBAN in Euro innerhalb der Bank | entfällt |
| - mit IBAN in Euro an einen anderen Zahlungsdienstleister innerhalb Deutschlands und in andere Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums | entfällt |
| - mit Kontonummer/Bankleitzahl oder IBAN/BIC, die auf eine andere Währung eines EWR-Mitgliedstaates lautet | entfällt |

Wechsel

Die PSD Bank Nürnberg eG bietet das Wechselgeschäft nicht an und steht auch nicht als Domizilstelle zur Wechseleinlösung zur Verfügung.

Hinweise:

Die nachfolgend aufgeführten Entgelte für die Einlösung oder den Einzug von Schecks werden

- nur dann berechnet, wenn die Einlösung oder der Einzug des Schecks im Auftrag des Kunden fehlerfrei durchgeführt wurde; Storno- und Berichtigungsbuchungen wegen fehlerhafter Buchungen werden nicht bepreist.
- nicht berechnet, wenn und soweit die Einlösung oder der Einzug des Schecks bereits mit dem Entgelt für die Kontoführung abgegolten oder bei einzelnen Kontomodellen abweichend geregelt ist (siehe 3 „Konto“).

5.1**Allgemein**

| | |
|--|-----------|
| Scheckvordrucke (pro Stück) | entfällt |
| Vormerkung einer Schecksperre auf Wunsch des Kunden | 5,00 EUR |
| Bereitstellung eines bestätigten Bankschecks | 50,00 EUR |
| Einlösung eines vom Kunden ausgestellten Schecks | -,-- EUR |
| Einzug eines vom Kunden eingereichten inländischen Schecks | -,-- EUR |
| Einholung einer fehlenden Scheckunterschrift des Ausstellers | 10,00 EUR |

5.1.1**Weitere entgeltspflichtige Dienstleistungen**

| | |
|--|-------------------------------|
| - von unseren Kunden zum Einzug eingereichte und vom bezogenen Kreditinstitut nicht eingelöste Schecks (erhaltene Rückschecks, PSD Bank ist 1. Inkassostelle) Rückscheckpreis (Interbankenentgelt) | 5,00 EUR zzgl. Fremdkosten |
| - eigene Scheckrückgaben (PSD Bank ist Zahlstelle) Scheckrückgabepreis (Interbankenentgelt an die 1. Inkassostelle) | 5,00 EUR |
| - Auslieferung von Originalschecks oder Erstellung von Scheckkopien (BSE-Schecks) | 5,00 EUR |

5.2 Zahlungen in das Ausland (Scheckvorlage)

5.2.1 per Verrechnungsscheck entfällt

5.2.2 per Bankscheck entfällt

5.3 Zahlungen aus dem Ausland (Scheckgutschrift, Eingang vorbehalten)

| | Eigenes Entgelt | Fremdkosten |
|---|-----------------|-------------|
| Scheckbetrag in Euro/ in Fremdwährung | 10,00 EUR | 40,00 EUR |
| Rückschecks (zzgl. Kosten der Auslandsbank, ggf. Ausgleich für Kurs-/ Zinsverluste) | | 40,00 EUR |

5.4 Wertstellungen im Scheckverkehr

5.4.1 Bei Gutschriften

Scheckeinreichung eigenes Kreditinstitut am Tag der Buchung

Scheckeinreichung fremdes Kreditinstitut⁶⁰ am Tag des Geldeingangs

aus Scheckrückgabe wegen fehlender Deckung auf dem Konto des Scheckausstellers bzw. Zahlungspflichtigen am Tag der Belastung

5.4.2 Bei Belastungen

Scheck am Tag der Belastungsbuchung für die Bank

Scheckrückgabe zulasten des Zahlungsempfängers am Tag der Wertstellung der ursprünglichen Gutschrift

5.5 Reiseschecks (Rücknahme)

- auf Euro lautende Reiseschecks entfällt
- auf Fremdwährung lautende Reiseschecks entfällt

5.6 Umrechnungskurs bei Fremdwährungsgeschäften

Außerhalb von Festpreisgeschäften wird bei Umrechnungen von Euro in Fremdwährungen oder umgekehrt wie folgt verfahren (soweit nichts anderes vereinbart ist):

(1) Abrechnungskurs

Die Bank rechnet bei Kundengeschäften (z. B. Zahlungsein- bzw. -ausgänge) in fremder Währung (Devisen) den An- und Verkauf von Devisen zu dem nach Ziff. 2 festgesetzten An- bzw. Verkaufskurs ab. Die Abrechnung von Fremdwährungsgeschäften, die die Bank im Rahmen des ordnungsgemäßen Arbeitsablaufs bis um 12.00 Uhr nicht mehr durchführen kann, rechnet die Bank zu dem am nächsten Handelstag festgesetzten Kurs ab.

(2) Ermittlung der Abrechnungskurse für Devisengeschäfte

Die Ermittlung der jeweiligen Devisenkurse findet durch die Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank, Frankfurt am Main einmal an jedem Handelstag beginnend ab 13 Uhr (Abrechnungszeitraum) unter Berücksichtigung der im internationalen Devisenmarkt für die jeweilige Währung notierten (quotierten) Kurse statt. Die An- und Verkaufskurse basieren auf den ermittelten Devisenkursen.

(3) Veröffentlichung der Devisenkurse

Die Devisenkurse werden an jedem Handelstag im Internet unter www.genofx.dzbank.de ab 14 Uhr veröffentlicht und stellen die Referenzwechsellkurse der jeweiligen Währung dar.

(4) Kursänderungen

Eine Änderung des in Ziff. 3 genannten Referenzwechsellkurses wird unmittelbar und ohne vorherige Benachrichtigung des Kunden wirksam.

⁶⁰ Kann nach Sitz der bezogenen Bank unterschiedlich sein.

| | | |
|--------------|---|--------------------------------|
| 6 | Kredite | |
| 6.1 | Sonderleistungen im Kreditgeschäft | |
| 6.1.1 | bei der Kreditbearbeitung | |
| | Ersatzzinsbescheinigung / Ersatzjahreskontoauszug auf Wunsch des Kunden ⁶¹ | 25,00 EUR |
| | zusätzlicher Zins-/Tilgungsplan ⁶² | -,-- EUR |
| | außerplanmäßige Kreditlinien-/ Saldobestätigung auf Wunsch des Kunden ⁶³ | 25,00 EUR |
| | Ratenänderung auf Wunsch des Kunden | 75,00 EUR |
| | Finanzierungsbestätigung gegenüber Dritten | 100,00 EUR |
| 6.1.2 | bei der Sicherheitenbearbeitung | |
| | Einsichtnahme in das Grundbuch oder Einholung eines Grundbuchauszugs im Auftrag des Kunden (zzgl. Anfallender Grundbuchgebühren) | -,-- EUR |
| | Einsichtnahme in ein Register (z. B. Handelsregister, Vereinsregister, Güterstandsregister) oder Einholung eines Registerauszugs im Auftrag des Kunden (zzgl. Anfallender Registergebühren) | -,-- EUR |
| | Austausch von Sicherheiten im Auftrag des Kunden siehe Ziffer 11 (wird im Einzelfall nach Aufwand berechnet, zzgl. Auslagen) | |
| | Rangänderung bei einem Grundpfandrecht im Auftrag des Kunden | 250,00 EUR (zzgl. Auslagen) |
| | sonstige Erklärungen im Zusammenhang mit Grundpfandrechten, ohne dass eine gesetzliche oder vertragliche Verpflichtung der Bank dazu besteht | siehe Ziffer 11 |
| 6.2 | Avale/Bürgschaften | |
| | Provision | 2 % |

⁶¹ Soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht.

⁶² Wird nicht berechnet bei befristeten Verbraucherdarlehen.

⁶³ Die Saldenbestätigung ist unentgeltlich, wenn sie im Rahmen einer Ablöseauskunft für Immobilien-Verbraucherdarlehen (§ 493 Abs. 5 S. 2 Nr. 2 BGB) oder für Allgemein-Verbraucherdarlehen erteilt wird.

7.1 Auskünfte (im Auftrag des Kunden eingeholt, ohne dass eine gesetzliche oder vertragliche Verpflichtung der Bank hierzu besteht oder die Bank die Auskunft im eigenen Interesse einholt)

| | |
|--|------------------------------|
| Bankauskunft im Inland einholen | 20,00 EUR |
| Bankauskunft im Ausland einholen | 25,00 EUR |
| sonstige eingeholte Auskünfte (nicht Schufa, nicht Creditreform) | -,-- EUR (zzgl. Auslagen) |

7.2 Auskünfte (im Auftrag des Kunden erteilt, ohne dass eine gesetzliche oder vertragliche Verpflichtung der Bank hierzu besteht oder die Bank die Auskunft im eigenen Interesse erteilt)**Weitere entgeltspflichtige Dienstleistungen**

| | |
|---|-----------|
| Beantwortung eines Auskunftersuchens einer anderen Bank oder eines Kartenunternehmens im Auftrag des Kunden | 30,00 EUR |
|---|-----------|

8 Schrankfächer/Verwahrstücke (Schließfach)

| | |
|--|-----------|
| Mietpreis für Schrankfach (inkl. Ust) pro Jahr | |
| Größe 1 | 45,00 EUR |
| Größe 2 | 60,00 EUR |
| Größe 3 | 80,00 EUR |

| | |
|--|----------|
| Einlagerung von Verwahrstücken (inkl. Ust) pro Monat | entfällt |
|--|----------|

| | |
|--|----------|
| Mietpreis für Sparbuchschießfächer (inkl. Ust) pro Monat | entfällt |
|--|----------|

Weitere entgeltspflichtige Dienstleistungen

| | |
|-----------------------------------|---------------------|
| Schlossaustausch im Kundenauftrag | 60,00 EUR |
| Bearbeitungspauschale (inkl. Ust) | (zzgl. Fremdkosten) |

9.1

Ausführung und Abwicklung von Kundenaufträgen zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren (Kommissionsgeschäft)

9.1.1

Kauf und Verkauf (Provision)

| Wertpapierart | Ausführung im Inland | | Ausführung im Ausland* | |
|---|-------------------------------------|--------------------------|------------------------|-------------------------------------|
| | Provision: 0,50% vom Kurswert | Grundpreis mindestens | Grundpreis maximal | Provision: 0,50% vom Kurswert |
| | | EUR | EUR | |
| Aktien | 0,50% | 29,95 | 199,95 | 0,50% |
| Optionsscheine | 0,50% | 29,95 | 199,95 | 0,50% |
| Festverzinsliche Wertpapiere | 0,50% | 29,95 | 199,95 | 0,50% |
| Wandelanleihen | 0,50% | 29,95 | 199,95 | 0,50% |
| Optionsanleihen | 0,50% | 29,95 | 199,95 | 0,50% |
| Zero Bonds | 0,50% | 29,95 | 199,95 | 0,50% |
| Genussscheine/Genussrechte | 0,50% | 29,95 | 199,95 | 0,50% |
| Sonstige Wertpapiere | 0,50% | 29,95 | 199,95 | 0,50% |
| DZ Bank Derivate | 0,50% | 29,95 | 199,95 | 0,50% |
| Investmentanteile börslich (unabhängig vom Orderweg) | | | | |
| Kauf | 1,25% | 29,95 | | |
| Verkauf | 1,25% | 29,95 | | |
| Investmentanteile außerbörslich** (verbundfremd/Beratung) - Mit Ausgabeaufschlag | | | | |
| Kauf | Ausgabeaufschlag | | | |
| Verkauf | 0,50% | 29,95 | 199,95 | |
| - Ohne Ausgabeaufschlag | | | | |
| Kauf | 0,50% | 29,95 | 199,95 | |
| Verkauf | 0,50% | 29,95 | 199,95 | |
| Bezugsrechte/Teilrechte bis 10,00 EUR | -,-- EUR | | | |
| Bezugsrechte/Teilrechte ab 10,01 EUR | 3,00 EUR | | | 6,00 EUR |

*gilt unabhängig vom Orderweg

**generell mit 50% Rabatt auf den Ausgabeaufschlag

Wertpapieraufträge im PSD ServiceDirekt (ohne Beratung „execution only“), gilt nur für Inlandsorders, Orders an ausländischen Börsen gem. obestehender Staffel:

0,25% vom Kurswert, mindestens 19,95 EUR, maximal 99,95 EUR.

Wertpapieraufträge mittels PSD OnlineBrokerage, gilt nur für Inlandsorders, Orders an ausländischen Börsen gem. obestehender Staffel:

0,20% vom Kurswert, mindestens 11,95 EUR, maximal 49,95 EUR.

Mein Depot für junge Kunden (0 bis Vollendung 30. Lebensjahr)

Depotentgelt pro Depot (inkl. USt)

Orderentgelt „online“ für Börse Tradegate und Quotrix

Orderentgelt für „andere“ Börsenplätze und Orderwege

0,00 EUR
pauschal 4,95
EUR
(siehe obige
Tabelle)

Zusätzlich wird die Bank die ihr bei der Auftragsausführung und -abwicklung von Dritten berechneten Auslagen und fremden Kosten in Rechnung stellen. Auf Anfrage ist die Bank bereit, soweit möglich, die Aufgliederung der fremden Kosten mitzuteilen.

Sonstige Preise für Kauf- und Verkauf (nicht Xetra): Maklerkosten 0,4‰ bis 0,8‰ vom Kurswert. Bei Aufträgen für ausländische Börsen fallen zusätzliche Preise an.

Sofern bei einem Wertpapiergeschäft ein Teil des Preises in einer Fremdwährung zu bezahlen ist, wird der Wechselkurs durch ein Verfahren ermittelt, bei dem die Marktgerechtigkeit des Wechselkurses sichergestellt ist. Auf Anfrage ist die Bank bereit, Einzelheiten zum Wechselkurs zu erläutern.

Kommt es infolge enger Marktverhältnisse zu Teilausführungen, so wird jede nicht taggleiche Teilausführung wie ein gesonderter Auftrag abgerechnet.

| | |
|---|----------|
| Limitvormerkung ⁶⁴ , -änderung und -streichung | |
| - mittels OnlineBrokerage | -,-- EUR |
| - über ServiceDirekt oder Beratung | 2,00 EUR |

9.1.1.1 Zeichnungsaufträge

| | |
|---------------------------|----------|
| - mittels OnlineBrokerage | -,-- EUR |
| - über ServiceDirekt | -,-- EUR |
| - bei Beratung | 2,50 EUR |

9.1.1.2 Ausführungsentgelt für Sparpläne

| | |
|--------------------------------|----------|
| Entgelt pro Sparplanausführung | 1,95 EUR |
|--------------------------------|----------|

9.2 Dienstleistungen im Rahmen der Verwahrung

9.2.1 Entgelt für die Verwahrung von Wertpapieren einschließlich Erstellung eines Jahresdepotauszuges (inkl. Ust)

Die Berechnung erfolgt für das abgelaufene Jahr auf den Depotbestand per 31.12. des abgelaufenen Jahres.⁶⁵

Abwicklungsentgelt für den Erwerb und die Einlieferung ins Depot

| | pro Posten | EUR |
|-------------------------|------------|-------|
| in Girosammelverwahrung | | 17,85 |
| in Streifbandverwahrung | | 17,85 |
| in Wertpapierrechnung | | 17,85 |
| in Auslandsabrechnung | | 17,85 |

| | |
|--|-----------|
| Depotentgelt pro Depot (inkl. Ust) | |
| - mit Abrechnungskonto bei der PSD Bank Nürnberg eG | 29,95 EUR |
| - mit Abrechnungskonto bei einem anderen Kreditinstitut (nur für bestehende Telekom-Depots) | 49,90 EUR |

| | |
|--|-----------|
| Depots ohne Bestand (inkl. Ust) | |
| - mit Abrechnungskonto bei der PSD Bank Nürnberg eG | 29,95 EUR |
| - mit Abrechnungskonto bei einem anderen Kreditinstitut (nur für bestehende Telekom-Depots) | 49,90 EUR |

| | |
|--|----------|
| Aufwandersatz für Porto/Auslagen (inkl. Ust) | entfällt |
| Depotauflösung | -,-- EUR |

9.2.2 Übertragung von Wertpapieren zugunsten eines Depots – Wertpapiereingang – (inkl. Ust; steuerfrei, wenn die Übertragung anlässlich eines Kaufs erfolgt)

| | |
|------------------------|----------|
| - Girosammelverwahrung | -,-- EUR |
| - Wertpapierrechnung | -,-- EUR |

| | |
|---|-----------|
| Einlieferung/Auslieferung effektiver Stücke zum Verkauf (inkl. Ust) | 59,50 EUR |
|---|-----------|

⁶⁴ Wird nur berechnet, wenn der Auftrag nicht ausgeführt wird.

⁶⁵ Bei unterjähriger Depotauflösung findet eine zeitanteilige Berechnung des Entgeltes statt.

9.2.3 Kapitalveränderungen

9.2.3.1 Bezug von

| | Inland | | Ausland |
|--|--------------------|---------|--------------------|
| | 0,40% vom Kurswert | | 0,50% vom Kurswert |
| | mindestens | maximal | mindestens |
| | EUR | EUR | EUR |
| jungen Aktien | 20,00 | 75,00 | 50,00 |
| Options-, Wandelanleihen | 20,00 | 75,00 | 50,00 |
| Genussscheinen | 20,00 | 75,00 | 50,00 |
| Ausgabe von Bonus- und Berichtigungsaktien, Stockdividenden, Split und Umtausch, Spin off, Reverse Split | -,-- | -,-- | -,-- |
| Re-Investitionen | -,-- | -,-- | -,-- |

9.2.3.2 Resteinzahlungen entfällt

9.2.4 Ausübung von Options- und Wandelrechten (inkl. Ust)

| | Inland | Ausland |
|--|-----------|-----------|
| - Trennung von Optionsscheinen gemäß Kundenauftrag (inkl. Ust) | 11,90 EUR | 23,80 EUR |
| - Ausübung von Rechten aus Optionsscheinen im Auftrag des Kunden | 11,90 EUR | 23,80 EUR |
| - Ausübung von Wandelrechten | 11,90 EUR | 23,80 EUR |

9.2.5 Umschreibung und Neueintragung von Namensaktien⁶⁶

| | |
|---|-------------------------------|
| pro Auftrag | 3,95 EUR zzgl. Fremdkosten |
| -Inland (inkl. Ust, wenn nicht in Zusammenhang mit Erwerbsvorgang) | 3,95 EUR zzgl. Fremdkosten |
| -Ausland (inkl. Ust, wenn nicht in Zusammenhang mit Erwerbsvorgang) | -,-- EUR |

9.2.6 Umtausch von Wertpapier-Urkunden

| | |
|---|--------------------|
| Übernahmeangebote/Barabfindungen/Rückkaufangebote/ Wiederanlage Bardividende | siehe Ziffer 9.1.1 |
| Umtausch von Originalaktien in Miteigentumsanteile/Rücktausch (inkl. Ust) | -,-- EUR |

9.2.7 Bond-Stripping (inkl. Ust) -,-- EUR

9.2.8 Bearbeitung von Kundenaufträgen im Zusammenhang mit Kapitalertrag- und Körperschaftsteuern sowie ausländischen Quellensteuern (inkl. Ust)

| | |
|---|-----------|
| Erstattung ausländischer Quellensteuer gemäß Doppelbesteuerungsabkommen | 17,85 EUR |
|---|-----------|

9.2.9 Erstellen im Auftrag des Kunden von:

| | |
|---|---|
| - Depotaufstellung (inkl. Ust) | pro Posten 1,19 EUR mind. 11,90 EUR |
| (ausgenommen kostenloser Depotjahresauszug) | |
| - Zweitschriften (inkl. Ust) ⁶⁷ | 6,07 EUR zzgl. Fremdkosten |

9.2.10 Gutschrift von Erträgen (inkl. Ust, wenn nicht aus Anlass An- oder Verkauf)

| | |
|----------------------|----------|
| - per Währungsscheck | -,-- EUR |
| - Währungsgutschrift | -,-- EUR |

⁶⁶ Entfällt im Fall eines Kaufs und Verkaufs sowie bei einem Wertpapierausgang.

⁶⁷ Soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht.

| | | |
|---------------|--|--------------------------------|
| 9.2.11 | Einlösung fälliger Wertpapiere und Gutschrift (inkl. Ust) | |
| | - per Währungsscheck | -,-- EUR |
| | - Währungsgutschrift | -,-- EUR |
| 9.2.12 | Weitere Dienstleistungen | |
| | - Besorgung von Geschäftsberichten ausländischer Gesellschaften (inkl. Ust) | 6,07 EUR zzgl. Fremdkosten |
| | - Verpfändung/Sperren zugunsten Dritter im Auftrag des Kunden (inkl. Ust) | entfällt |
| | Weitere entgeltspflichtige Dienstleistungen | |
| | Bearbeitung von „class actions“ im Erstattungsfall (inkl. Ust) | 18,21 EUR zzgl. Fremdkosten |
| 9.3 | Dienstleistungen außerhalb der Depotverwahrung (Schaltergeschäfte) | |
| 9.3.1 | Hereinnahme von Kupons (sofern einlösende Stelle nicht Zahlstelle ist) (inkl. USt) | |
| | - EUR/DEM-Kupons | 11,90 EUR |
| | - Fremdwährungskupons (Inkasso) | 11,90 EUR |
| | - EUR-Gutschrift (Inkasso pro Gattung, kein Ankauf) | 11,90 EUR |
| | - Währungsgutschrift | entfällt |
| | - zuzüglich bei Aufstellung eines Währungsschecks | 6,07 EUR |
| 9.3.2 | Ankauf/Einlösung fälliger Wertpapiere (sofern einlösende Stelle nicht Zahlstelle ist) (inkl. USt) | |
| | Ankauf/Einlösung fälliger inländischer bzw. auf EUR lautende Wertpapiere (Inkasso pro Gattung) | 59,50 EUR |
| | Ankauf/Einlösung fälliger auf Fremdwährung lautende Wertpapiere: | |
| | - EUR-Gutschrift (Inkasso pro Gattung, kein Ankauf) | 59,50 EUR |
| | - zuzüglich bei Aufstellung eines Währungsschecks | 6,07 EUR |
| 9.3.3 | Hereinnahme von Wertpapieren zum Umtausch/Stücketausch (inkl. USt) | 59,50 EUR |
| 9.3.4 | Bogenerneuerung (sofern Kreditinstitut nicht Umtauschstelle ist) (inkl. USt.) | |
| | - Inland | 12,70 EUR |
| | - Ausland | 25,50 EUR |
| 9.3.5 | Überprüfung von Wertpapier-Urkunden im Kundenauftrag (inkl. USt) | -,-- EUR |
| 9.3.6 | Aufnahme von Wertpapieren in die Oppositionsliste (inkl. USt.) | 6,07 EUR |
| 9.3.7 | Bearbeitung bei Verlust von Wertpapieren (inkl. USt) | 23,80 EUR |

(im Auftrag des Kunden ausgeführt, ohne dass eine gesetzliche Verpflichtung der Bank dazu besteht)

Saldenbestätigung im Auftrag des Kunden außerhalb des vereinbarten Abrechnungsturnus⁶⁸

- inkl. USt im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft) 11,90 EUR
- ansonsten 10,00 EUR

Bestätigung⁶⁹ über Guthaben oder Zinsbestätigung bzw. Sollzinsbestätigung auf Wunsch des Kunden pro Jahr

- inkl. USt im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft) 11,90 EUR
- ansonsten 10,00 EUR

bei umfangreichen Arbeiten

- inkl. USt im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft) siehe Ziffer 11
- ansonsten siehe Ziffer 11

Erstellung eines Kontoauszugs-/Rechnungsabschlussduplicates auf Verlangen des Kunden⁷⁰

- maschinell (soweit bei Auszügen neueren Datums noch möglich) 10,00 EUR
- inkl. USt im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft) 11,90 EUR
- manuell (bei Auszügen älteren Datums, wenn systembedingt maschinelle Erstellung nicht mehr möglich ist) siehe Ziffer 11

Erstellung einer Ertragnisaufstellung

- inkl. USt im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft) 11,90 EUR
- ansonsten 10,00 EUR

Nachdruck /Duplikaterstellung von⁷¹ Steuerbescheinigung

- inkl. USt im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft) 11,90 EUR
- ansonsten 10,00 EUR

Telefonat (im Auftrag des Kunden ausgeführt, inkl. USt)

-,-- EUR

Telefax (im Auftrag des Kunden ausgeführt, inkl. USt)

-,-- EUR

Fotokopie (im Auftrag des Kunden ausgeführt, inkl. USt)

-,-- EUR

Nachforschung (im Auftrag des Kunden ausgeführt),

wenn die Nachforschung durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht wurde

- inkl. USt im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft) siehe Ziffer 11
zzgl. Fremdkosten
- ansonsten siehe Ziffer 11
zzgl. Fremdkosten

Vertrag zugunsten Dritter

- inkl. USt im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft) 17,85 EUR
- ansonsten 15,00 EUR

Abtretung Verpfändungserklärungen – unwiderrufliche Überweisungsaufträge

- pro Kontovormerkung 25,00 EUR

Aufgebotsverfahren (zzgl. Auslagen)

- inkl. USt im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft) entfällt
- ansonsten entfällt

Kontosperre im Auftrag des Kunden

- inkl. USt im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft) entfällt
- ansonsten 20,00 EUR

Adressennachforschung⁷²

(soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht)

- inkl. USt im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft) entfällt
- ansonsten 15,00 EUR
zzgl. Fremdkosten

Bearbeitung eines Pfändungs- und Überweisungsbeschlusses

(PSD Bank ist Drittschuldner)

- inkl. USt im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft) -,-- EUR

Mahnung⁷³

- inkl. USt im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft) Fremdkosten
- ansonsten Fremdkosten

⁶⁸ Die Saldenbestätigung ist unentgeltlich, wenn sie im Rahmen einer Ablöseauskunft für Immobilien-Verbraucherdarlehen (§ 493 Abs. 5 S. 2 Nr. 2 BGB) oder für Allgemein-Verbraucherdarlehen erteilt wird

⁶⁹ Alle Bestätigungen, die dem Kunden maschinell bzw. per Hardcopy-Ausdruck erstellt werden sind kostenlos

⁷⁰ Soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht.

⁷¹ Soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht.

⁷² Dem Kunden bleibt der Gegenbeweis vorbehalten, dass in seinem Fall kein oder nur ein geringerer Schaden verursacht wurde.

⁷³ Kostenlos, wenn bei einem Verbraucherkreditvertrag dem Kreditnehmer während seines Vertrages der gesetzliche Verzugszinssatz berechnet wird oder der Kunde erst durch die Mahnung in Verzug gerät. Dem Kunden bleibt der Gegenbeweis vorbehalten, dass in seinem Fall kein oder nur ein geringerer Schaden durch die Mahnung verursacht wurde.

Stundensatz für nach Zeitaufwand abzurechnende Sonderleistungen

(im Auftrag des Kunden ausgeführt, ohne dass eine gesetzliche Verpflichtung der Bank dazu besteht)

- inkl. USt im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft) 95,20 EUR/
Stunde
- ansonsten 80,00 EUR/
Stunde

Entgelt für umfangreichere Beratungen nach Absprache mit dem Kunden

- inkl. USt im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft) --,-- EUR/Stunde
- ansonsten --,-- EUR/Stunde

Außergerichtliches Streitschlichtungsverfahren und sonstige Beschwerdemöglichkeit

Die Bank nimmt am Streitbeilegungsverfahren der deutschen genossenschaftlichen Bankengruppe teil. Für die Beilegung von Streitigkeiten mit der Bank besteht daher für Privatkunden, Firmenkunden sowie bei Ablehnung eines Antrags auf Abschluss eines Basiskontovertrags für Nichtkunden die Möglichkeit, den Ombudsmann für die genossenschaftliche Bankengruppe anzurufen (<https://www.bvr.de/Service/Kundenbeschwerdestelle>). Näheres regelt die „Verfahrensordnung für die außergerichtliche Schlichtung von Kundenbeschwerden im Bereich der deutschen genossenschaftlichen Bankengruppe“, die auf Wunsch zur Verfügung gestellt wird. Die Beschwerde ist in Textform (z. B. mittels Brief oder E-Mail) an die Kundenbeschwerdestelle beim Bundesverband der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken – BVR, Schellingstraße 4, 10785 Berlin, E-Mail: kundenbeschwerdestelle@bvr.de zu richten.

Betrifft der Beschwerdegegenstand eine Streitigkeit aus dem Anwendungsbereich des Zahlungsdiensterechts (§§ 675c bis 676c des Bürgerlichen Gesetzbuches, Art. 248 des Einführungsgesetzes zum Bürgerlichen Gesetzbuch, § 48 des Zahlungskontengesetzes und Vorschriften des Zahlungsdienstenaufsichtsgesetzes) besteht zudem die Möglichkeit, eine Beschwerde bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht einzulegen. Die Verfahrensordnung ist bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht erhältlich. Die Adresse lautet: Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn. Zudem besteht in diesen Fällen auch die Möglichkeit, eine Beschwerde unmittelbar bei der Bank (PSD Bank Nürnberg eG, Willy-Brandt-Platz 8, 90402 Nürnberg) einzulegen. Die Bank wird Beschwerden in Textform (z.B. mittels Brief, Telefax oder E-Mail) beantworten.

Die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht stellt unter

https://www.bafin.de/DE/Verbraucher/BeschwerdenStreitschlichtung/BeiBaFinbeschwerden/BeiBaFinbeschwerden_node.html Wissenswertes zu Beschwerden über beaufsichtigte Unternehmen bereit.

Zudem besteht die Möglichkeit, eine zivilrechtliche Klage einzureichen.

⁷⁴ Angefangene Stunden werden auf halbe bzw. volle Stunden gerundet.